

Kölner Stadtanzeiger

Kölnische Rundschau

Auszug an: III, FBL6, 6.1 - 6.7

Werbepost

Sonntagspost

vom: 29/03-17

Mießeler tritt für die CDU und die Grünen an

Bergheim. Mit großer Mehrheit haben die Mitgliederversammlungen von CDU und Grünen am Dienstagabend Volker Mießeler (CDU) zu ihrem Kandidaten für die Bürgermeisterwahl am 25. Juni in Bergheim gekürt. Die Grünen wählten den 50-Jährigen im Medio mit 100 Prozent der Stimmen (13 Stimmberechtigte), bei der CDU holte Mießeler 96,1 Prozent, ebenfalls im Medio – von 77 stimmberechtigten Mitglieder stimmten drei mit Nein. Mießeler verkündete auch gleich sein Wahl-

kampfmotto „Bergheim bleibt besser“.

Mießeler:

„Bergheim ist schon gut, aber wir wollen noch besser werden.“



Volker

Mießeler

Der Dezernent

für strategische Stadtentwicklung soll Maria Pfordt beerben, die sich wegen einer schweren Krankheit nach zwölf Jahren im Amt in den Ruhestand hat versetzen lassen. Pfordt sei erfolgreich operiert, teilte CDU-Stadtverbandsvorsitzender Helmut Paul mit. „Der Heilungsprozess hat begonnen.“

Mießeler war der erklärte Wunschkandidat Pfordts. Der gebürtige Nettersheimer, der seit vorigem Jahr in der Kreisstadt lebt, betonte, „tief in und tief mit Bergheim verwurzelt zu sein“. Seit 1993 arbeitet er in der Bergheimer Stadtverwaltung, seit 17 Jahren in leitender Funktion. Der CDU-Kreisvorsitzende Gregor Golland lobte, dass der Bergheimer Stadtverband einen „sehr guten Kandidaten gefunden“ habe. (dv)